Der SPORTFREUND

Das Fanblatt von Fans für Fans

1. FanZine der Saison 2022/2023
93. Ausgabe

Inhalt

- Willkommen zurück in der RedBull Arena, Naby und Ibrahima! -
- Noch nicht in Form -

Willkommen zurück in der RedBull Arena, Naby und Ibrahima!

Für alle RB Fans sollte es wieder losgehen. Wenngleich Testspiele immer wieder als Leistungsindikator zählen und häufig experimentiert wird, so freuten wir uns mit unseren Jüngsten (4 Jahre) ein ganz großes Spiel zu sehen. Ausgestattet mit RBL Pokalshirt sowie seiner roten RB Basecap und seiner kleinen RB Fahne wollte wir sein erstes Spiel genießen. Denn es kam kein geringerer als der Vize-CL Sieger nach Leipzig.
Sowohl die Anstoßzeit als auch das Rahmenprogramm auf der Festwiese wurde sehr familienfreundlich gestaltet. Die Kleinsten konnte sich der vielen Spielmöglichkeiten und kostenlosen Popcorntüten erfreuen. So verstrich die Zeit bis zum Anstoß wie im Flug und es konnte Richtung Einlass gehen. Und nun – nix ging mehr. Zu mindest bei uns. Ohne Internet keine App-Funktion. Die freundlichen Kollegen am Einlass verwiesen auf die Möglichkeit am Fanhaus ein Ersatzticket zu bekommen. Gesagt getan und wir kamen pünktlich mit Jonah an unsere Sitzplätze. Unser Fanblock machte Stimmung und die Station Hymne erklang, Anpfiff. Nicht ganz, zuvor noch eine Schweigeminute für „Uns Uwe“, der an diesem Tag verstorben war.
Testspiel oder doch mehr? Die Aufstellung beider Mannschaften versprach kein Abtasten oder im Schongang spielen. Vor allem die Gäste von der Insel wollten es wissen und drückten permanent von der ersten Minute auf unsere Verteidiger. Und dann klingelte es auch schon in der 8. Spielminute durch Salah. Hätte, hätte… ja wir waren dem Ausgleich sehr nahe und doch unendlich weit. Chancen von

Nkunku und Szoboszlai blieben vergeben. Und so sangen wir noch das ein oder andere Lied des Fanblocks mit und ließen die Fahne wehen.
Nach der Halbzeit machte ein Neuzugang auf Liverpooler Seite auf sich Aufmerksam, für über 75. Mio wechselten der LFC Darwin ein, der alle weiteren vier Tore traf. So wurde unsere Mannschaft gleich ab der 49., 51. dann noch in der 69. sowie 89. Minute für keine gute Leistung bestraft. Der kommende Test gegen den amtierenden Meister, den FC Bayern im Supercup sah man nun gespannt gegenüber.

Schade für die Fans, für die Mannschaft aber auch für unseren Jüngsten. Aber er kommt wieder und dann gewinnen wir.

Noch nicht in Form

Vorab eine gute Nachricht: Basti, unser Capo aus alten Zeiten, steht wieder auf dem Podest!
Aus diesem Grund gab es beim Supercup, welchen unsere Roten Bullen das erste Mal in ihrer Vereinsgeschichte spielten, mal so richtig gute Stimmung.
Nach etlichen Versuchen in den letzten Jahren - und dem Höhepunkt der Nicht-Stimmung beim Spiel gegen Liverpool - endlich ein freudiger Ausblick!
Aber eben nur auf den ausverkauften Rängen, nicht auf dem Rasen...
Wie im Spiel gegen Liverpool begannen die Leipziger sehr nervös, unkonzentriert und ängstlich. Hier kann man einfach nicht den Respekt vor einem starken Gegner ablegen. Auch physisch wirkten die Bayern spritziger und überrannten unsere Spieler oft. Und wenn dann auch noch die Defensive nicht in Form ist, lassen sich die Münchner nicht zwei

Supercup - Rasenballsport Leipzig vs. FC Bayern München (Silke)

mal bitten, ihre Chancen zu verwerten. Dies geschah bis zur Halbzeit dreimal und die Fans fragten sich, was wohl mit ihrer Mannschaft über die Sommerpause passiert ist. An den bisherigen Abgängen von Adams und Mukiele kann es sicher nicht liegen.
Die zweite Halbzeit wurde dann ansehnlicher. Es kam sogar so weit, dass fast ein 4:4 möglich gewesen ist. Aber unsere Pokalhelden sind zu spät aufgewacht und der clevere Meister ließ sich durch erfahrenes Zeitspiel dann nicht mehr die Butter vom Brot nehmen.
So mussten wir zusehen, wie der FC Bayern München in unserem Stadion den Supercup-Sieg feierte.

Impressum

Sportfreunde Leipzig e. V.
Claußbruchstr. 5-7, 04157 Leipzig
vorstand@sfl.support

Kontakt

Redaktion: der.sportfreund@sfl.support
Auswärtsfahrten: bus@sfl.reisen
Bewerbung: mitgliederbetreuung@sfl.support